

Informationen für Bewerberinnen und Bewerber

Sie überlegen sich, im Alterszentrum Platten zu arbeiten? Oder haben Sie sich bereits entschieden? Um Ihnen Ihre Entscheidung, beziehungsweise Ihren Einstieg zu erleichtern, haben wir dieses Informationsblatt verfasst. Dieses enthält spezifische Informationen rund ums Arbeiten im Alterszentrum Platten.

1. Wer sind wir?

Unser Alterszentrum bietet rund 110 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause und rund 120 Mitarbeitende sind hier beschäftigt.

Folgende Grundsätze sind für uns leitend:

WIR LEBEN UND ARBEITEN MITEINANDER UND FÜREINANDER.

GEIST SINN, INTEGRITÄT & BEITRAG

- Wir engagieren uns für ältere Menschen und setzen alles daran, deren Lebensqualität zu erhalten und zu fördern.
-
- Von dieser Haltung lassen wir uns vom Erstkontakt bis zum Austritt, letzten Atemzug und darüber hinaus leiten.

HERZ BEZIEHUNGEN & LIEBE

- Wir pflegen gegenseitige Wertschätzung, unabhängig von Geschlecht, Alter und Nationalität.
- Transparenz und Ehrlichkeit stehen bei uns an erster Stelle.
- Das Mitdenken aller wird gepflegt und anerkannt.
- Wir sind in der Gemeinde Meilen verankert und schätzen die dadurch vorhandenen vielfältigen Beziehungen und Möglichkeiten.

VERSTAND WACHSTUM & ENTWICKLUNG

- Wir fördern die Kompetenzen aller auf vielfältige Art und Weise.
- Ziel- und lösungsorientiertes Denken und Handeln, geprägt von einem hohen Qualitätsbewusstsein, sind für uns leitend.

- Kreativität, Entwicklung und Innovation gehören zu unserem Alltag.
- Beschwerden sind für uns Chancen noch besser zu werden.

KÖRPER GESUNDHEIT ALLGEMEIN

- Wir setzen uns kontinuierlich ein für Gesundheitsförderung, Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und leben eine ausgeglichene Work-Life-Balance.
- Soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit sind für unser gesamtes Handeln bestimmend.

„HIER BIN ICH MENSCH, HIER DARF ICH'S SEIN!“

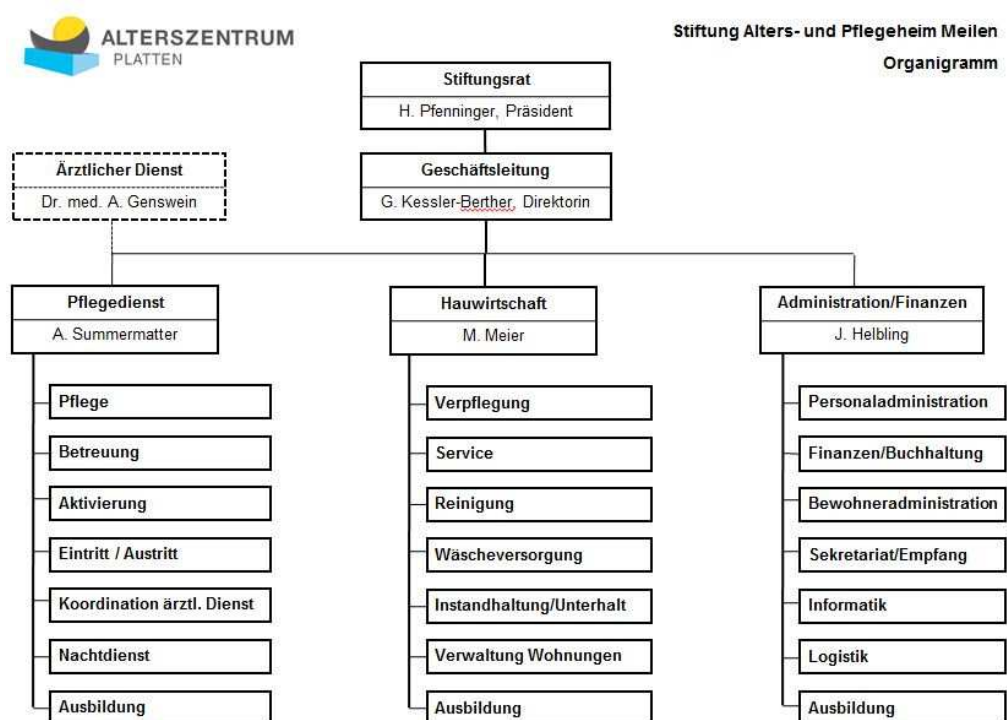
GOETHE, AUS FAUST

2. Wie sind wir organisiert?



Das Alterszentrum Platten ist eine privatrechtliche Stiftung (gemäss Handelsregister eintrag lautet der Name ‚Stiftung Alters- und Pflegeheim Meilen‘). Sie arbeitet mit einem Leistungsauftrag der Gemeinde Meilen, welche kein eigenes Alters- und Pflegeheim betreibt. Oberstes Organ ist der Stiftungsrat.

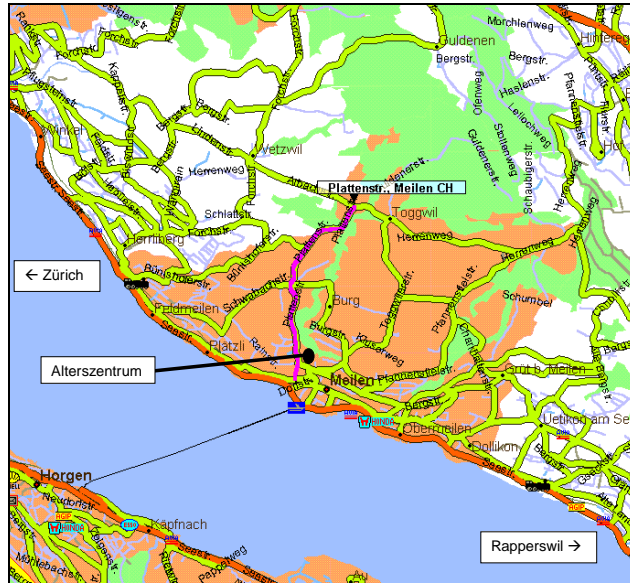
Der Betrieb des Alterszentrums ist wie folgt organisiert:



3. Wo sind wir?



Auch unser Personal schätzt die Lage des Alterszentrums sehr und genießt die schöne Aussicht auf den Zürichsee. Unser Zentrum liegt oberhalb des Dorfkerns von Meilen. Meilen ist mit den Zuglinien S7 und S6 erreichbar. Vom Bahnhof zum Alterszentrum benötigen Sie zu Fuss keine zehn Minuten. Tagsüber besteht zudem eine kostenlose Busverbindung zwischen Bahnhof und Alterszentrum. Es stehen Gratis-Personalparkplätze zur Verfügung.



4. Aus- und Weiterbildung



Die berufliche Qualifikation unserer Mitarbeitenden ist uns sehr wichtig. Wir fördern das gemeinsame Lernen und unterstützen deshalb die interne und externe Weiterbildung. Ferner können im Alterszentrum Platten verschiedene Grundausbildungen besucht werden. Es besteht auch die Möglichkeit, für verschiedene Berufe ein Ausbildungspraktikum zu absolvieren.

5. Verpflegung



Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich in unserer Cafeteria zu verpflegen. Sie ist von 7.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Von 11.30 bis 13.00 Uhr können Sie zu günstigen Bedingungen ein Mittagessen beziehen. Bezahlt wird alles mit einem Wertschlüssel, welcher in der Cafeteria aufgewertet werden kann.

6. Garderoben



Den Mitarbeitenden stehen moderne Garderoben mit Duschen und persönlichen Schränken zur Verfügung. Auf den Pflegestationen sind zusätzlich persönliche Effektenkästchen vorhanden.

7. Berufswäsche



Mit wenigen Ausnahmen stellen wir allen Mitarbeitenden die persönliche Berufswäsche zur Verfügung, welche täglich gewechselt wird.

8. Personalreglement

Wir besitzen ein Personalreglement, das sämtliche Belange Ihres Arbeitsverhältnisses regelt. Es wird Ihrem Arbeitsvertrag beigelegt.

9. Personalkasse



Sämtliche Trinkgelder werden in einer Personalkasse gesammelt. Mit diesem Geld führen wir einmal pro Jahr eine Personalreise durch. Ist danach noch Geld übrig, sind noch weitere Anlässe in den Teams möglich. Für die Personalkasse haben wir ein Reglement, welches Sie beim Stellenantritt erhalten.



10. Fitnessraum

Allen Mitarbeitenden steht ein Fitnessraum mit Fitnesscoaching zur Verfügung, welcher gegen eine günstige Abogebühr uneingeschränkt genutzt werden kann.



11. Ferien

Alle Mitarbeitende haben Anspruch auf **fünf** Ferienwochen pro Jahr, ab dem 60. Altersjahr auf sechs Wochen.



12. Wie informieren wir

Wir pflegen einen offenen Informationsstil. Zweimonatlich informiert die Direktion alle Mitarbeitenden im „Platten Aktuell“ über sämtliche Belange, welche die einzelnen Mitarbeitenden interessieren könnten. Weiter stehen alle Leitungsmitglieder gerne bei Fragen Rede und Antwort.



13. Kurzer Einblick in die Geschichte der Stiftung

Der Grundstein zur heutigen Stiftung Alters- und Pflegeheim Meilen wurde bereits 1879 gelegt, als ein Legat für den Bau eines Krankenasyls gestiftet wurde. Gebaut wurde jedoch erst 1963, als eine grössere Schenkung an die damalige Stiftung Krankenasyl erfolgte.

Anschliessend wurden die Alterssiedlungen Platten und Dollikon erstellt. Damit war die erste Bauphase in der Geschichte der heutigen Stiftung abgeschlossen. Nach einer bewegten Planungs- und Baugeschichte wurde im Februar 1997 der Neubau "Berghaus" eröffnet und seiner Bestimmung übergeben. Im September 1998 wurden dann die renovierten Gebäude "Weiherhaus" und "Seehaus" wieder in Betrieb genommen. Bis Ende 2001 wurde mit der Sanierung von Küche, Platzensaal und Tobelhaus der Neu- und Umbau des Alterszentrums vorläufig abgeschlossen.

Die beiden Häuser in Dollikon wurden 2004 saniert und in Alterswohnungen umbenannt. Die Siedlung Platten wurde abgerissen und zwei Neubauten mit 39 schönen Alterswohnungen entstanden, in denen die neuen Mieterinnen und Mieter 2011/2012 einzogen.

Fürs Alterszentrum Platten ist der Stiftungsrat dran strategische Überlegungen zu tätigen, damit die Stiftung auch in Zukunft allen Herausforderungen gerecht wird.

Meilen, 16. August 2013